

Inhaltsverzeichnis

1 Politische Online-Partizipation von Frauen und Männern	1
1.1 Partizipation im Internet – Potential und Herausforderungen	1
1.2 Aufbau der Arbeit.....	20
2 Politische Partizipation – Eine Begriffsbestimmung	27
2.1 Politische Partizipation – Verschiedene Formen und Definitionen	27
2.2 Empirische Befunde zur politischen Repräsentation und Partizipation....	31
2.3 Digitalisierungsgrad und Internetnutzung als Rahmen für Partizipation..	36
3 Erklärungsmodelle politischer Partizipation	41
3.1 Sozioökonomisches Standardmodell und Civic-Voluntarism-Modell	41
3.2 Mitgliedschaft in Vereinen und Organisationen, Civic Skills	44
3.3 Sozialisation und politisches Interesse	48
3.4 Political Efficacy und Politikverdrossenheit	53
3.5 Motivation, Einflussnahme und Rational Choice.....	55
3.6 Big Five-Persönlichkeitsmerkmale.....	58
4 Das Geschlecht als Wissenskategorie	63
4.1 Gender – Soziales Geschlecht und Konstruktivismus	64
4.2 Diskurstheoretischer (De-)konstruktivismus nach J. Butler	68
4.3 Sex – Biologisches Geschlecht und Differenz- und Defizitthese	72
4.4 Sex und Gender – Unvereinbar?.....	75
5 Stereotype, Doing Gender und politische Partizipation	79
5.1 Stereotype und das Stereotype-Content-Modell.....	80
5.2 Geschlechterstereotype – Eine Begriffsbestimmung.....	83
5.3 Entstehung von Geschlechterstereotypen und Self-Fulfilling-Prophecy ..	85
5.4 Politische Partizipation und Stereotype	89

6 Das Geschlecht als Strukturkategorie	101
6.1 Strukturkategorie und Geschlechterverhältnisse	101
6.2 Sozialstrukturelle Geschlechterdifferenzen und Erklärungsfaktoren	102
6.3 Politische Kultur, soziale Räume und Rollenaufteilung	111
7 Online-Partizipation	119
7.1 Top-down organisierte Online-Partizipation auf lokaler Ebene	120
7.2 Bottom-up organisierte Online-Partizipation	130
7.3 Digitaler Wandel – Herausforderungen, und Potential für Partizipation	133
7.4 Chancen und Anforderungen von Online-Partizipation	140
7.5 Forschungslandschaft zur Teilnahme an Online-Partizipation	146
8 Hypothesen	159
8.1 Ableitung der Hypothesen.....	159
8.2 Motivationsmodell und Schematisierung der Hypothesen	191
9 Operationalisierung, Datenerfassung und Datenbereinigung	199
9.1 Methodische Konzeption – Operationalisierung	199
9.2 Datenerhebung, Feldverlauf und Ausschöpfung	214
9.3 Datenaufbereitung und Datenbereinigung.....	215
9.4 Repräsentativität der Stichprobe.....	222
10 Analyse von drei Bürgerbeteiligungsplattformen in NRW	227
10.1 Einschätzung der Partizipierenden	227
10.2 Methodisches Vorgehen, Rücklauf und Restriktionen	229
10.3 Empirische Analysen der NRW-Nachbefragungen.....	233
11 Empirische Analysen des Online-Surveys	245
11.1 Uni- und bivariate Analysen – Verschiedene Einflussfaktoren	245
11.2 Faktorenanalysen.....	281
11.3 Multivariate Analysen	289
11.4 Zusammenfassung der multivariaten Ergebnisse	330

12 Diskussion der Ergebnisse und Fazit	333
12.1 Diskussion der Ergebnisse.....	333
12.2 Schlussfolgerungen und Limitationen	361
Literaturverzeichnis	369